

Wandertipp. Redaktion: Alexander Mayr-Harting

Wandern mit öffentlichen Verkehrsmitteln – eine lohnende Herausforderung



Foto: Egon Scherl

Die Region rund um den Schneeberg (im Bild: die Kaiserin-Elisabeth-Gedächtniskirche) ist auch per Bahn und Bus rasch und komfortabel erreichbar.

IMMER SCHWIERIGER SCHEINT ES, OHNE GROSSEN ZEITVERLUST mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Niederösterreichs Bergwelt zu gelangen. Der Verband Alpiner Vereine Österreichs (VAVÖ) stellt jedes Jahr Routen zusammen, die das Gegenteil beweisen.

Endlich ist der Frühling da. Viel zu lange mussten wir heuer auf ihn warten. Jetzt wird wieder gewandert. Heuer wollen wir vor allem Routen mit öffentlicher Anbindung vorstellen. „Bergerlebnis mit Bahn und Bus? Geht denn das überhaupt?“, werden sich viele fragen. Die Angebote werden zwar immer rarer, aber es geht. „Einige unserer Mitglieder sind richtige Bahn-Freaks, die sich regel-

mäßig auf die Suche nach umweltfreundlichen und raschen Anreisemöglichkeiten machen“, freut sich Rudolf Kaupe, Geschäftsführer des Verbandes Alpiner Vereine Österreichs (VAVÖ). Seit einigen Jahren stellt der seit 1949 bestehende Verein die schönsten „Öffi-Touren“ in die Berge des südlichen Niederösterreichs zusammen.

„Jahr für Jahr werden aus Kostengründen wichtige Nahverkehrs-Verbindungen im Freizeitbereich, vor allem am Wochenende, eingestellt“, beklagt Kaupe. Dennoch finden sich Ausflugsziele, die relativ flott per Bahn und Bus erreichbar sind, samt Rückkehrgarantie nach Wien – und das am selben Tag!

In den kommenden Monaten werden diese Alternativ-Touren im „Wiener Journal“ vorgestellt. Das Besondere daran: Alle Wanderungen beginnen und enden an unterschiedlichen Bahn- und Bus-Stationen. Der Ausgangspunkt ist also nicht identisch mit dem Zielpunkt. Das verleiht dem Wandern zusätzlichen Reiz.

Details zu fast alle Routen können übrigens der Freytag & Berndt-Wanderkarte Nr. 2 (Schneeberg-Rax-Semmering-Gebiet) entnommen werden. ─

tipp

ÖFFI-ROUTEN. Trauen Sie sich! Lassen Sie mal ihr Auto stehen und wagen Sie den Versuch der öffentlichen An- und Abreise. Über folgende ‚Öffi-Routen‘ werden wir ab April 2010 berichten:

- Mönchkirchen – Hochwechsel – Otterthal (oder Trattenbach)
- St. Corona – Schwaig – Otterthal (oder Trattenbach)
- Preiner Gscheid – Raxplateau – Hintermasswald
- Schwarza im Gebirge – Obersberg – St Aegydt am Neuwald
- Sonnwendstein – Feistritzsattel – Otterthal
- Semmering – Scheibe – Kampalpe – Preiner Gscheid
- Weichtalklamm – Schneeberg – Losenheim
- Waldburgangerhütte – Gahns – Pottschacher Hütte
- Über den Gösing zur Johannesbachklamm